



**BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER**

## **Information zur geplanten beA-Version 2.3**

### **Änderungen an der Safe-Connector-Schnittstelle**

Version: 1.0

Datum: 26.08.2019

#### **Bundesrechtsanwaltskammer**

The German Federal Bar  
Barreau Fédéral Allemand  
[www.brak.de](http://www.brak.de)

#### **Büro Berlin – Hans Litten Haus**

Littenstraße 9    Tel. +49.30.28 49 39 - 0  
10179 Berlin    Fax +49.30.28 49 39 -11  
Deutschland    Mail [zentrale@brak.de](mailto:zentrale@brak.de)

#### **Büro Brüssel**

Avenue des Nerviens 85/9    Tel. +32.2.743 86 46  
1040 Brüssel    Fax +32.2.743 86 56  
Belgien    Mail [brak.bxl@brak.eu](mailto:brak.bxl@brak.eu)



## 1. Einleitung

Mit der beA-Version 2.3 werden lediglich kleinere Verbesserungen der Robustheit der Safe-Connector-Schnittstelle vorgenommen. Für die Funktionalität des mit beA-Version 2.2 neu eingeführten Rechtsanwaltstyps „dienstleistender EU-Anwalt“ wurden Fehlermeldungen umgesetzt, um die Übermittlung nicht zulässiger Daten nachvollziehbar zu unterbinden.

In der Information zur beA-Version 2.2 hatten wir auf zwei ungültige Datenkonstellationen hingewiesen, für die mit der beA-Version 2.3 entsprechende Fehlermeldungen in der Schnittstelle umgesetzt sind.

## 2. Änderungen der SAFE-Connector-Schnittstelle

Dienstleistende EU-Anwälte werden von der Kammer über die SAFE-Connector-Schnittstelle mit der Satzart 10 und dem RA\_Typ= "DL-EU-ANWALT" gemeldet. Die Schnittstelle wurde so angepasst, dass in folgenden Situationen eine Fehlermeldung ausgegeben wird:

1. Es ist nicht zulässig, einem Datensatz mit der Satzart 10 und dem Rechtsanwaltstyp "DL-EU-ANWALT" eine abhängige Satzart (11 bis 17) zuzuordnen. Mit beA-Version 2.3 wird nunmehr für alle abhängigen Satzarten eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben.
2. Die Änderung eines bereits gemeldeten Rechtsanwalts mit einem Zustandsübergang des RA\_Typ= "DL-EU-ANWALT" zu einem anderem Rechtsanwaltstyp und umgekehrt ist ebenfalls nicht zulässig.

In beiden Fällen werden die zugrunde liegenden Datensätze nicht verarbeitet. Es ist eine Korrektur der Daten durch die jeweilige Kammer erforderlich.